

TOP A 7



ÖPNV; Beschlussfassung über die Zustimmung  
zum VGN-365-Euro-Ticket für Schüler und  
Auszubildende

- Initiative des Freistaat Bayern:  
„VGN-365-Euro-Jugendticket“
- Gültigkeit für den gesamten VGN-Raum
- für Schüler und Auszubildende ab dem  
Schuljahr 2020/21
- Ziel: Busse und Bahn als Mobilitätsalternative für  
Jugendliche zum eigenen Auto  
Unterstützung für ÖPNV allgemein - auch  
außerhalb der Schülerbeförderung

- Freistaat übernimmt 2/3 der Mindereinnahmen
- Landkreise und kreisfreien Städten restliche 1/3
- Voraussetzung für die Einführung:  
Zustimmung aller VGN-Grundvertragspartner  
(24 Landkreise/Städte)

## VGN-Berechnung:

- Fahrgeldmindereinnahmen im Landkreis Neumarkt durch das 365-Euro-Jugendticket, jährl. ca. 1,84 Mio. Euro
- Einsparungen bei Schülerbeförderung im gesamten Landkreis, jährl. ca. 1,37 Mio. €
- zu erwartende Landkreis-Nettobelastung/Mehrkosten :  
jährlich ca. 65.000,- bis 150.000,- €  
(Gesamtbetrachtung Kosten für ÖPNV und Schülerbeförderung, unter Berücksichtigung des 2/3 Staatszuschusses für Fahrgeldmindereinnahmen und Staatszuschuss für Schülerbeförderung)